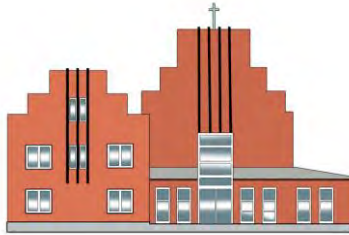


Zwischen Himmel & Heerdt



Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerdt

Nr. 183 – September / Oktober / November 2021



Liebevoller Umgang
Pfarrerin Kuhlmann
wirbt für Achtsamkeit
Seite 3

Blue Notes
Jazz-Konzert mit
dem Ali-Claudi-Trio
Seite 11

Eine Box
Open-Air-Gottes-
dienst
Seite 14

AUF EIN NEUES

In eigener Sache

Liebe Gemeinde,
nun halten Sie die neue Ausgabe unseres Gemeindebriefes in Ihren Händen. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Manches ist gut gelungen, anderes geht besser. So haben wir die Sommerpause genutzt, um uns den letzten Gemeindebrief einmal ganz genau anzusehen. Aufgefallen ist uns, dass manche Seiten regelrechte „Buchstaben-Wüsten“ sind. Ein anderes Layout und Fotos und Zwischen-Überschriften bewirken kleine Wunder.

Wir hoffen, dass Ihnen gefällt, was Sie sehen und lesen. Ihre Meinung interessiert uns und wir freuen uns über Ihre Anregungen.

Die Redaktion

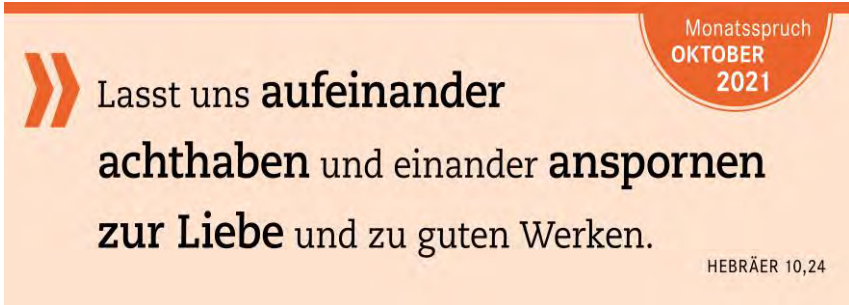
Zum Titelbild



Das Foto gefällt mir. Nur zwei Hände sind zu sehen, dazu Pinsel und viele Farben. Sie haben angefangen, Farbe auf eine weiße Leinwand aufzutragen. Was am Ende dabei herauskommt, weiß man nicht, ist auch nicht so wichtig. Wichtiger ist, dass sie Augenkontakt zueinander haben und etwas gemeinsam tun: Farbpunkte setzen z.B. gegen düstere Gedanken. Mehr davon, denke ich. Wir können es gebrauchen. jjk

Inhaltsverzeichnis

01	Gemeinsam	11	Gottesdienste - einmal anders
02	Auf ein Neues	12	Veranstaltungen
03	Spiritueller Impuls	13	Veranstaltungen
04	Gut, dass wir einander haben	14	Eine Box für das Leben
05	Liebe lässt sich einpacken	15	Ein großes Abenteuer
06	Aus dem Presbyterium	16	Heerdt hilft Senioren
07	Konfirmation 2021	17	La Grande Dame
08	Offene Kirche PGH	18	Vermischtes
09	Kirche und Kunst	19	Freud und Leid
10	Unsere Gottesdienste	20	Kontakte - Anschriften



Monatsspruch
OKTOBER
2021

» Lasst uns **aufeinander
achthaben** und einander **anspornen
zur Liebe** und zu guten Werken.

HEBRÄER 10,24

Den Monatsspruch für Oktober hat Pfarrerin Hannelore Kuhlmann für ihr geistliches Wort ausgewählt. Sie wirbt dafür, gerade in diesen Zeiten achtsam miteinander umzugehen und sich unterstützen.

Liebe Gemeinde,
wir Menschen sind auf Gemeinschaft angelegt, wir sind Beziehungswesen. Wir brauchen einander. Das haben wir besonders in der Zeit der Pandemie erfahren.

Vielleicht sagt die eine oder **der andere: „Bei mir ist das aber anders, ich komme ganz gut allein zurecht.“** Trotzdem bin ich davon überzeugt, dass wir uns gegenseitig brauchen.

Das scheint auch der Schreiber des Hebräerbriefts, aus dem der Monatsspruch für den Oktober entnommen ist, so zu verstehen. Er geht allerdings noch weiter. Er sagt, es ist wichtig, dass wir achtsam miteinander umgehen. **Diese „Hebräer“, an die er**

schreibt, gehören zu einer christlichen Gemeinde. Er **ermuntert sie: „Lasst uns aufeinander achthaben.“** Manchmal ist einem das vielleicht schon zu viel.

Passen wir nicht immer wieder darauf auf, wie andere sich verhalten? Fallen uns dabei nicht auch immer wieder ihre Fehler auf?

Es stellt sich die Frage: „Will ich das überhaupt, dass jemand auf mich achtet? Ich habe es zwar gern, wenn andere mich beachten, aber dass jemand auf mich, einen erwachsenen Menschen, achtgibt, ist mir gar nicht immer recht. Eigentlich kann ich ganz gut auf mich alleine achten.“

GUT DASS WIR EINANDER HABEN

Der Briefschreiber verbindet **allerdings dieses „Aufeinander Achten“ mit konkreten Zielen.** Es soll dazu führen, dass wir uns gegenseitig motivieren, liebevoll miteinander umzugehen und Gutes zu tun. So gesehen hat er sicher recht. Mir hilft es auf jeden Fall, wenn ich zu etwas motiviert werde.

Ein liebevoller Umgang soll eingeübt werden.

Das passiert in unserer Gemeinde im Gottesdienst, aber auch in den Gemeindegruppen, in denen sich Menschen mit gleichen Interessen treffen, um sich gegenseitig zu ermutigen. Hier geschieht genau das, wozu der Briefschreiber uns einen Anreiz geben will.

Wir sollen uns gegenseitig motivieren und ermutigen unseren Alltag positiv leben zu können.

Ein liebevoller Umgang und Barmherzigkeit sollen eingeübt werden. Und diese christliche Gemeinschaft ist dazu noch etwas ganz Besonderes. Jesus selbst hat versprochen, dort dabei zu sein.

Ein Lied von Manfred Siebold, das wir gern im Gottesdienst

singen und eins meiner Lieblingslieder ist, drückt das sehr gut aus:

*Gut,
dass wir einander haben,
gut, dass wir einander sehn,
Sorgen, Freuden, Kräfte teilen
und auf einem Wege gehn.*

*Gut,
dass wir nicht uns nur haben,
dass der Kreis sich niemals
schließt
und dass Gott,
von dem wir reden,
hier in unsrer Mitte ist.
Keiner, der nur immer redet;
keiner, der nur immer hört.
Jedes Schweigen
jedes Hören,
jedes Wort hat seinen Wert.
Keiner widerspricht nur immer,
keiner passt sich immer an.
Und wir lernen,
wie man streiten
und sich dennoch lieben kann...*

Bleiben Sie behütet!



Gut, dass wir einander sehn...

#JedesKindZählt

JETZT MITPACKEN!

ABGABEWOCHE 8.-15. NOVEMBER



WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON® LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN!

Jedes liebevoll gepackte Schuhkartongeschenk vermittelt einem Kind in bedrückenden Umständen: „Du bist wertvoll, geliebt und einzigartig.“ Sei dabei, damit wir gemeinsam Nächstenliebe und Gottes Liebe greifbar machen können!

Infos, Packtipps, Abgabestellen:

weihnachten-im-schuhkarton.org, Hotline: 030 – 76 883 883

AUS DEM PRESBYTERIUM

Liebe Gemeinde,
nach den Sommerferien haben wir angefangen, unser Gemeindeleben mit aller Vorsicht neu zu starten.

Mit der 3-G-Regel wird das möglich durch die neue NRW-Corona-Schutzverordnung vom 20. August 2021.

Ab Samstag, dem 28.08.2021 führen wir die 3-G Regel für unsere Gottesdienste und Veranstaltungen im Paul-Gerhardt-Haus ein, das heißt:

Zugang zum Gottesdienst und zu den Veranstaltungen hat nur, wer

- geimpft,
- genesen
- oder getestet ist.

Bitte bringen Sie daher mit:

- Ihren Impf-Ausweis, das Smartphone mit der Corona-App oder das Impfzertifikat;

- oder Ihren Genesenen-Nachweis;

- oder einen Test-Nachweis (höchstens 48 Stunden alt!);

- Jugendliche ab 15 Jahren (Schülerausweis).

Da wir die Nachweise vor dem Eingang überprüfen müssen, bitten wir Sie, frühzeitig zu kommen.

Die Abstandsregelung für die Plätze ist aufgehoben.

Wir bitten Sie wegen der hohen Inzidenzen in Düsseldorf, diesen Mund-Nasen-Schutz (medizinische Maske) beim Betreten und Verlassen der Kirche zu tragen. Auf dem Sitzplatz kann der Mund-Nasen-Schutz abgelegt werden.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Jörg Jerzembeck-Kuhlmann,
Vorsitzender d. Presbyteriums

Anzeige



Optik Kittel
Brillen & Kontaktlinsen

Karsten Kittel
Augenoptikermeister

Nikolaus-Knopp-Platz 18
405409 Düsseldorf-Heerd

Telefon 0211-617 29 29
Telefon 0211-617 29 30



Am 28. August 2021 wurden konfirmiert:
Carolyn Sliwka, Theo Schnepel, Sophie Meyer,
Corvin Blank und Virginia Donnerstag (v.l.)

Segenswünsche

*Ich wünsche dir,
dass Gottes Geist wie eine Brise dein Leben durchweht,
erfrischend und belebend, anregend und verwirrend.
Dass er in dir sein Feuer entfacht, wünsche ich dir,
und dich offen macht für das,
was unverhofft vom Himmel fällt.*

Tina Willms

Anzeige



Apotheke
am Nikolaus-Knopp-Platz
Inh. H. Klemmer
Telefon: 50 45 27
Fax 504 91 43

Offene Kirche

Raum
für Gottesdienste und Feiern
Treffpunkt und Ort
für Begegnungen
Raum für Kultur und Kunst

Im
Paul-Gerhardt-Haus
kann man Neues
sehen und hören mit
Menschen
ins Gespräch kommen
diskutieren
und Kulturelles erleben
zur Ruhe
und Besinnung kommen



Unser Kirchencafé
ist wieder für Sie geöffnet:
donnerstags
von 15 bis 16.30 Uhr
(außer in den Ferien).

Wir freuen uns auf Sie!



Ensemble Partitino

Serenade

*Sonntag,
19. September 2021*

19.30 Uhr

Das Ensemble Partitino
präsentiert in einer Serenade nach dem Abendgottesdienst
abwechslungsreiche Kammermusik
von Barock bis Moderne
für Querflöte, Klarinette, Saxophon und Klavier.
Die Ausführenden sind Theda Hönig (Querflöte),
Klaus Dapper (Saxophon) und Valentina Niccolai (Klavier).

Eintritt frei



Kirchenorgel und Keyboard – Zwei Tasteninstrumente im Dialog Konzert mit Marianne und Matthias Nagel

Sonntag, 17. Oktober 2021 - 19.30 Uhr - PGH

Nach dem Gottesdienst für Ausgeschlafene um 18 Uhr freuen wir uns auf ein Konzert mit einem ungewöhnlichen Arrangement zwischen Kirchenorgel und Keyboard: Matthias Nagel und seine Frau Marianne (ehemalige Kirchenmusiker der Evangelischen Gemeinde Garath) werden an zwei äußerlich

vollkommen unterschiedlichen Tasteninstrumenten gemeinsam musizieren. Oben die Steinmann-Kirchenorgel mit 12 Registern auf zwei Manualen und Pedal und unten das Roland-Keyboard, 100 cm breit und abhängig von externen Verstärkern und Lautsprechern... Der Eintritt ist frei.



Ali Claudi, Hans-Günther Adam
& Christian Schröder

16. IDO-Festival:
Jazz & Orgel - Ali Claudi Trio

Blue Notes –
All That Jazz & More

Freitag, 29. Oktober 2021
19.30 Uhr

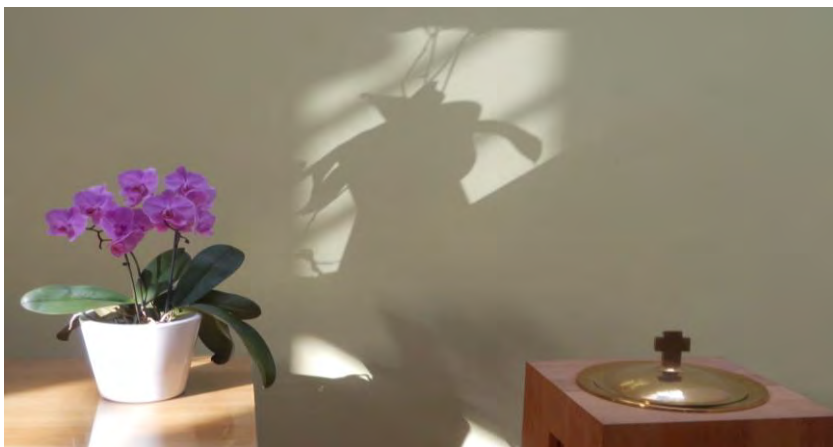
VVK: € 16, AK: € 20, erm.: € 14

www.ido-festival.de

UNTER GOTTES WORT

Paul-Gerhardt-Haus, Heerdter Landstraße 30

05. September (14. Sonntag n. Trinitatis) 10.30 Uhr
Begrüßung der neuen Konfirmand*innen
Gottesdienst zum Mitlesen / Jerzembeck-Kuhlmann
12. September (15. Sonntag n. Trinitatis) 10.30 Uhr
Kuhlmann
19. September (16. Sonntag n. Trinitatis) 18 Uhr
Gottesdienst für Ausgeschlafene / Jerzembeck-Kuhlmann
26. September (17. Sonntag n. Trinitatis) 10.30 Uhr
Kuhlmann
03. Oktober (Erntedanktag) 10.30 Uhr
Jerzembeck-Kuhlmann
10. Oktober (19. Sonntag n. Trinitatis) 10.30 Uhr
Kuhlmann
17. Oktober (20. Sonntag n. Trinitatis) 18 Uhr
Gottesdienst für Ausgeschlafene / Jerzembeck-Kuhlmann
24. Oktober (21. Sonntag n. Trinitatis) 10.30 Uhr
Prädikantin Schwester Elke Schmidt
31. Oktober (22. Sonntag n. Trinitatis) 10.30 Uhr
Kuhlmann
07. November (Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr) 10.30 Uhr
Gottesdienst zum Mitlesen / Jerzembeck-Kuhlmann
14. November (Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr) 10.30 Uhr
Prädikantin Schwester Elke Schmidt
21. November (Ewigkeitssonntag) 10.30 Uhr
Kuhlmann
21. November (Ewigkeitssonntag) 15.00 Uhr
Andacht auf dem Heerdter Friedhof, Schießstraße
28. November (1. Advent) 10.30 Uhr
Kuhlmann
05. Dezember (2. Advent) 10.30 Uhr
Jerzembeck-Kuhlmann mit KiTa-Team



Gottesdienst für Ausgeschlafene

Sonntag,
19. September, 18 Uhr

„Schöne Hirten“

Liturg/Prediger:
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Piano) und
das Ensemble Partitino mit
Theda Hönig (Querflöte),
Klaus Dapper (Saxophon) &
Valentina Niccolai (Piano).

Sonntag,
17. Oktober, 18 Uhr

„Dahin“

Liturg/Prediger:
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Musikalische Gestaltung:
Diana Yayla (Piano) und
Marianne & Matthias Nagel

Gottesdienst zum Mitlesen

Sonntag,
5. September &
7. November 2021

Dieser Gottesdienst ist
besonders, denn
alle gesprochenen Worte
und Liedtexte können
auf einem Bildschirm
mitverfolgt werden.
Sie finden alle zwei Monate
an jedem ersten Sonntag
statt.

#unserSonntag
ist uns
#heilig

	PAUL – GERHARDT – HAUS
	<p>Herzlich willkommen!</p> <p>Nach der neuen Corona-Schutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalens vom 20. August 2021 können in Innenräumen sich wieder Gruppen treffen und Veranstaltungen wie Konzerte stattfinden.</p> <p>Voraussetzung: Einhaltung der 3-G-Regel!</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geimpft - Genesen - Getestet (Test nicht älter als 48 Std.) <p>Und: Medizinische Maske nicht vergessen!</p>
<p>dienstags 16.00–17.30 Uhr</p> <p>20 Uhr</p> <p>19 Uhr</p>	<p>Konfirmanden-Unterricht (ab 24.08.2021) Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Telefon 50 22 91</p> <p>Samowar–Abend (ab 07.09.2021) (jeden 2. + 4. Dienstag im Monat) Gabi Fischer, Telefon 504 91 42</p> <p>Skat – Gruppe (ab 14.09.2021) (jeden 1. + 3. Dienstag im Monat) Ralf Fischer, Telefon 504 91 42</p>
<p>donnerstags 10-12 Uhr</p> <p>15–16.30 Uhr</p> <p>19.30 Uhr</p>	<p>Mutter-Kind-Gruppe Janine Drechsler, Telefon 0163 – 63 61 618</p> <p>Kirchencafé – Waffeltag</p> <p>Sitzung des Presbyteriums (einmal im Monat - nicht öffentlich)</p>

	PAUL – GERHARDT – HAUS
freitags 17.00 Uhr	Männer-Kochgruppe (einmal im Monat) Nächste Treffen: 24. September, 26. November und 17. Dezember Anmeldung bei Ralf Fischer, Telefon 504 91 42
	FAMILIEN ZENTRUM HEERDT, GOTTFRIED-HÖTZEL-STRASSE 4
donnerstags 10.30 Uhr	Erzählen von biblischen Geschichten (zweimal im Monat) Jörg Jerzembeck-Kuhlmann

Jesus-Geschichte
mit 30 Worten nach
Johannes 6, 1-15
von Kurt Wolff

Brot für alle

Das soll unser Mann werden
Hunger erreicht
die Demonstration der Fünftausend
Jesus
Er macht alle satt
Danach entzieht er sich
der teuflischen Herausforderung
Er bleibt allein
Er ist unser Mann

	GEMEINSCHAFTSSCHULE HEINRICH HEINE
mittwochs	<i>Ob und wann die Schulgottesdienste wieder stattfinden, ist noch nicht bekannt.</i>
	ZENTRUM PLUS HEERDT, ALDEKERKSTRASSE 31
mittwochs 14.00 - 15.30 Uhr	Seniorenclub (wöchentlich) Irmgard Brendel, Telefon 569 23 80 Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Telefon 50 22 91



„Eine Box für das Leben“

Mit einem Gottesdienst im Freien feierten die Vorschulkinder ihren Abschied von der Kindergartenzeit und bekamen für ihren Start in die Schule eine „Box für das Leben“ mit.

Bei Einhaltung der Corona-Regeln saßen die Kinder aus den einzelnen Gruppen im Freien zusammen. Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann hatte eine „Box für das Leben“ mitgebracht.

Was steckt dahinter?

Biblische Geschichten und das Wirken Gottes erscheinen uns oft unergründlich, wie verschlossen in einer Box mit sieben Siegeln.

Doch im Laufe der Kindergartenzeit haben wir immer wieder kurze Einblicke in das Geheimnis „Gott“ erhaschen

dürfen. Kurze Momentaufnahmen, kleine Ideen, wie Gott uns begleitet, Mut zuspricht und stärkt.

Es lohnt sich an diesem Geheimnis dranzubleiben. Dann wenn es sich uns eines Tages erschließt, wird das ganz wunderbar sein.

Für unsere 23 Vorschulkinder wird der nächste große Schritt auf der Reise in das Erwachsenenleben der Eintritt in die Schule sein. Was wird passieren? Werde ich neue Freunde finden? Sind die Lehrer nett?

Auch dieser besondere Moment, der Schwebezustand zwischen „kleinem“ Kindergartenkind, und „großem“ Schulkind ist ein kleines Mysterium, eine Blackbox, ist ein großes Abenteuer.

Ein großes Abenteuer

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ (Ps 31,9b) – mit dem Segen Gottes, der Unterstützung ihrer Familien und mit den besten Wünschen des Teams des evangelischen Familienzentrums werden sie das bestimmt großartig bestreiten.

Die anderen Kinder aus unserer Einrichtung haben kleine Abschiedsgeschenke mit ihrem Erzieher*innen gebastelt und überreicht.

Sie passten gut zum Text des Liedes: „Ich schenk dir einen Regenbogen“.

Wir wünschen Euch, liebe Schulanfänger*innen, eine tolle Schulzeit, viele neue Freunde, nette Lehrer*innen und Gottes Segen für euren weiteren Weg!



Herzlichen Dank

Ich möchte allen herzlich danken, die Euch in der KiTa-Zeit begleitet haben.

Anja Graf, Leiterin des
Ev. Familienzentrums

Anzeige

Kosmos - Apotheke

... unser Wissen
für Ihre Gesundheit ...



Inhaber: Hartmut Osterwald e. Kfm.
Heerdter Landstraße 240 • 40549 Düsseldorf
Telefon: 0211/50 12 01 • Telefax 0211/56 22 799



„Heerdt hilft Senioren“

Seit einem Jahr gibt es die Lebensmittelausgabe im Paul-Gerhardt-Haus. Ein starkes Team von engagierten Frauen um Nicole Banners ist regelmäßig dabei.

„Gut, dass es euch gibt!“

Genau vor einem Jahr trafen sich engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Heerdt, um zu überlegen, wie bedürftige Senioren in Corona-Zeiten unterstützt werden können. So entstand die Stadtteil-Initiative: „Heerdt hilft Senioren“.

Das Geld wird knapp.

Das Fazit nach einem Jahr: Dieses Projekt wird gut angenommen. Einmal im Monat kommen etwa vierzig bedürftige Senioren und freuen sich über verschiedene Lebensmittel und Kosmetika.

Ohne einem starken Team geht es nicht. Engagierte Frauen packen an, verteilen Brot, Obst und Shampoo und finden dabei noch Zeit für ein paar freundliche Worte.

Dank tatkräftiger Unterstützung durch die „Düsseldorfer Tafel“, der BürgerStiftung Düsseldorf, dem Bürgerverein Heerdt u.v. a. können wir weiter machen. Vielen Dank!

Die nächsten Termine
Freitag, 17. September,
Freitag, 8. Oktober,
Freitag, 19. November und
Freitag, 17. Dezember 2021
von 15.00 – 16.30 Uhr,

La Grande Dame

Professorin Gabriele Henkel, geb. Hünermann

Seit vielen Jahren schreibt Irmgard Brendel über starke Frauen. Diesmal stellt sie uns die Grande Dame, Gabriele Henkel, vor: eine starke Persönlichkeit aus Düsseldorf.

Gabriele Henkel wurde am 9. Dezember 1931 in Düsseldorf geboren. Sie war die Tochter von Theodor Hünermann, der zuletzt als Leitender Arzt der HNO-Abteilung des Marien Hospitals in Düsseldorf tätig war. Als Mädchen träumte sie, als Ballerina auf Kufen über das Eis zu fahren.

Sie arbeitete erfolgreich als Journalistin bei den Wochenzeitschriften: **„The Observer“** und **„Newsweek“** und war jüngstes Mitglied der Bundespressekonferenz.

Im Rheinischen Karneval traf sie Konrad Henkel, den sie 1955 heiratete und nahm den Namen ihres Mannes an.

In den Jahren von 1970 bis 2000 sammelte sie für das Unternehmen Henkel Kunst aus aller Welt. Diese Kunstsammlung umfasst etwa 4000 Werke. Seit 1972 war sie Mitglied des Internationalen Beirats des Museum of Modern Art in New York.

Über Bozen Brock erhielt sie 1983 einen Lehrauftrag für Kunstgeschichte an der Gesamthochschule Wuppertal.

Im Jahre 2009 ist sie wegen ihres Einsatzes für die Kunst mit dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen geehrt worden.

2016 stellte sie vierzig herausragende Werke der Sammlung der klassischen Moderne und Gegenwartskunst in der Düsseldorfer Kunstsammlung K20 aus.

„Mein Haus ist der Salon der Republik.“

Gabriele Henkel war eine beliebte Gastgeberin, die sich gerne illustre Gäste aus der Kunst- und Gesellschaftsprominenz einlud. Berühmt sind ihre kunstvollen Tischdekorationen.

Sie starb am 28. September 2017 im Alter von 85 Jahren in Düsseldorf.

Quelle: Wikipedia

VERMISCHTES – INFORMATIONEN

- Weil es uns wert ist...



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Unser Gemeindebrief ist zu 100% aus Recyclingpapier hergestellt und mit dem Umweltsiegel „Blauer Engel“ ausgezeichnet. Damit ist sichergestellt, dass wichtige natürliche Ressourcen wie Wasser und Holz bei der Papierherstellung nachhaltig geschützt werden.

Anzeige

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
Peter Jung
seit 1934

Peter Jung GmbH
Bestattungsunternehmen
Nikolaus-Knopp-Platz 37
40549 Düsseldorf

Tel.: 02 11-50 15 53
Fax: 02 11-50 47 89 9

jung@bestattungen-heerdt.de
www.bestattungen-heerdt.de

Partner Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand

- Vor einem Gottesdienst...



... hängt Horst Surall ein neues Bild auf. Schöne Idee. Danke!

- Ein guter Tipp

Weitere Informationen unter:

www.evangelisch-in-heerdt.de

Ende der Sommerzeit

31. Oktober 2021



1 Uhren um
eine Stunde
zurückstellen



Taufen
Es wurden
ein Mädchen und drei Jungen
getauft.

Beerdigungen
Es wurden
vier Frauen und zwei Männer
kirchlich bestattet.

Was ist zu tun,
wenn Sie Ihr Kind taufen oder konfirmieren lassen möchten,
wenn Sie getraut werden möchten oder
Ihre Silberne/Goldene Hochzeit
mit einem Gottesdienst feiern möchten,
wenn Sie wieder zur Evangelischen Kirche gehören wollen
oder wenn ein Angehöriger beerdigt werden soll?
Dann nehmen Sie so schnell wie möglich Kontakt auf
mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer der Gemeinde,
in der Sie Ihren 1. Hauptwohnsitz gemeldet haben.
Oder rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da.

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerd, t,
Heerdter Landstraße 30, 40549 Düsseldorf

V.i.S.d.P.: Jörg Jerzembeck-Kuhlmann

Redaktion: Irmgard Brendel, Gabi Fischer, Hannelore Kuhlmann,
Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Almut Steinecke

Fotos: Jörg Jerzembeck-Kuhlmann, Matthias Nagel

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1.400 Exemplare

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 31. Oktober 2021

Nächster Erscheinungstermin: 10. Dezember 2021



Evangelische Kirchengemeinde Heerdt

Offene Kirche Paul-Gerhardt-Haus
Heerdt Landstraße 30

Evangelisches Pfarramt

PfarrerIn Hannelore Kuhlmann
Pfarrer Jörg Jerzembeck-Kuhlmann
Krefelder Straße 64
Telefon 50 22 91
E-Mail: hannelore.kuhlmann@ekir.de
joerg.jerzembeck-kuhlmann@ekir.de

Organistinnen und Organist

Lilo Gottschalk
Telefon 02132 / 7 34 84
Hans-Günther Bothe
Telefon 02151 / 48 37 25
Diana Yayla
Telefon 0151 / 47 11 54 72

Küsterin

Lisa Fischer
über das Gemeindebüro oder Pfarramt

Gemeindeschwester

Gabi Fischer
über das Gemeindebüro oder Pfarramt
E-Mail: gabi.fischer@ekir.de

**Evangelische Seelsorge
in der Schön Klinik Düsseldorf**

PfarrerIn Hannelore Kuhlmann
Telefon 567 – 24 00 21 oder 50 22 91

Evangelisches Gemeindebüro

Zur Zeit: Gabi Fischer
Heerdt Landstraße 30
Telefon 50 15 46
E-Mail: duesseldorf-heerdt@ekir.de
Öffnungszeiten:
Donnerstags von 10-12 Uhr
oder Anfragen an das Pfarramt

Diakonie Düsseldorf

Evangelische Kindertagesstätte

Leiterin Anja Graf
Gottfried-Hötel-Straße 4
Telefon 50 18 31
E-Mail: Kita.Gottfried-Hoetzel-
Strasse@diakonie-duesseldorf.de

Tagespflege Heerdt

Kontakt:
Evelyn Ochs
Pariser Straße 97a
Telefon 56 66 93 48
E-Mail: Evelyn.Ochs@diakonie-
duesseldorf.de

zentrum *plus* Heerdt

Saule Skarzauskaite
Aldekerkstraße 31
Telefon 50 31 29

zentrum *plus* Oberkassel

Gemünder Straße 5
Telefon 586 77 160

Dorothee-Sölle-Haus

Hansaallee 112
Telefon 586 77 100

Evangelische Kirchengemeinde Düsseldorf-Heerdt
Konto/**IBAN: DE27 3506 0190 1088 4670 74**
KD-Bank eG Dortmund, **SWIFT/BIC: GENODED1DKD**